

Mitteilung an das Parlament

Parlamentsgeschäft 19.03.03

Stadtratsbeschluss vom 10. Juli 2019

Erklärung

Der Stadtrat empfiehlt, das Postulat "Einführung eines Rufbusses (Ruftaxis) in Wetzikon" nicht zu überweisen (zuständig im Stadtrat ist Pascal Bassu, Ressort Tiefbau + Energie).

Stellungnahme

Ausgangslage

Das nachfolgende Postulat von Esther Kündig-Albrecht (Grüne) und sechs Mitunterzeichnenden ist an der Parlamentssitzung vom 27. Mai 2019 begründet worden.

Einführung eines Rufbusses (Ruftaxis) in Wetzikon

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, ob der Einsatz eines digital gesteuerten Rufbusses oder eines Ruftaxis eine Möglichkeit wäre, Einwohnerinnen, welche über keine oder nur eine ungenügende ÖV-Erschliessung verfügen, an das ÖV- Netz anzuschliessen. Viele Aussenquartiere Wetzikons sind nicht oder schlecht mit dem öffentlichen Verkehr erschlossen.

So könnten zum Beispiel die Bewohner der Aussenquartiere sowie die Besucher der Naherholungsgebiete Pfäffikersee (Badi Auslikon, Seegräben) und Ambitzgriet mit einem Rufbus oder Ruftaxi an das ÖV-Netz angeschlossen werden. Diese Aufzählung ist nicht abschliessend.

Begründung

Die Aussenwachen Ettenhausen, Robank und Medikon sind nicht an das ÖV- Netz der Stadt Wetzikon angeschlossen. Die Naherholungsgebiete Pfäffikersee (Badi Auslikon, Seegräben), die Drumlinlandschaft Allenberg und das Ambitzgriet verfügen über keine direkte Busverbindung.

Ein Ruftaxi oder ein Rufbus ist eine optimale, kosteneffiziente Alternative zum Linienbusbetrieb. Das ÖV-Netz wird dadurch zeitlich und geografisch sinnvoll ergänzt.

Dübendorf bietet ein Ruftaxi zum Ortstarif (ZVV-oder SBB- Billett) seit Jahren an.

In Hinwil werden Aussenwachen mit dem Buxi (Rufbus) erschlossen.

In Maur wurde soeben das Angebot ausgebaut und das Ruftaxi fährt neu im Halbstunden-Takt.

In Zürich Altstetten und Albisrieden kann bald mit Flex-Netz ein Rufbus per App angefordert werden.

Die Postauto AG bietet seit 1995 ein Publicar-Angebot an, welches spezifisch auf die Grundversorgung von Aussenwachen und Streusiedelungen ausgelegt ist.

Dies zeigt, dass bereits viele gut funktionierende Rufbus-Konzepte bestehen und in ihren Grundzügen übernommen werden könnten.

Die Digitalisierung bietet auch in diesem Bereich neue Möglichkeiten, wie das Flex-Netz der Stadt Zürich zeigt.

Die ÖV - Nutzer können per App den Rufbus bestellen. Diese Art Rufbus fährt digital gesteuerte, dem Kundenbedürfnis optimal angepasste Routen.

Formelles

Das Postulat ist gemäss Art. 44 der Geschäftsordnung des Parlaments (GeschO Parlament) eine "Auf-forderung an den Stadtrat zu prüfen, ob eine Massnahme in seiner Kompetenz zu treffen oder ob ein Beschluss in der Zuständigkeit der Gemeinde oder des Gemeinderates zu fassen sei". Nach Art. 45 Abs. 2 GeschO Parlament teilt der Stadtrat innert zwei Monaten mit, ob er bereit ist, das Postulat entgegen-zunehmen. Mit dem vorliegenden Beschluss ist diese Frist gewahrt.

Erwägungen des Stadtrates

Zurzeit sind einige Forderungen und Wünsche nach Verbesserungen im öffentlichen Verkehr in Wetzikon hängig. Dabei wurden die Stadt Wetzikon eingeladen, die öV-Erschliessung von Ettenhausen, die Buserschliessung des Bahnhofes Kempten, die Buserschliessung von Seegräben, die Buserschliessung von Schöneich, daneben zusätzliche Umsteigeorte (nebst Bahnhof Wetzikon) und kürzere Umsteigezei-ten sowie der Busbetrieb der Linie 856 (Bahnhof - Kastellstrasse) auch am Wochenende und am Abend zu prüfen.

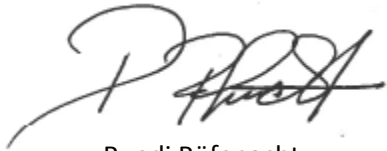
Die VZO wie auch die Stadt Wetzikon sind der Ansicht, dass die genannten Wünsche und Ziele auch von neutraler Seite zu beurteilen sind und wollen deshalb den Ergebnisbericht zum Buskonzept aus dem Jahr 2008 in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsingenieurbüro TEAMverkehr.winterthur, wie in der Be-gründung des Postulats "Verbesserung Busnetz Wetzikon" (GGR-Geschäft 16.05.3 17-8) vom 20. De-zember 2017 erwähnt und versprochen, aktualisieren. Nebst einer ausführlichen Erfolgskontrolle wird die Stadt Wetzikon und die VZO ihr Planungskonzept auch für die künftigen Bedürfnisse beleuchten. Zudem ist die starke Fokussierung des städtischen ÖV-Konzeptes und dessen Überprüfung ein Legisla-turziel des Stadtrates.

Die Grundlagenarbeit wurde schon Ende 2018 angegangen. Das Anliegen "Einführung eines Ruf-busses (Ruftaxis) in Wetzikon" hat die Stadt Wetzikon, wie bereits mit der Postulantin vor Beginn der Aktualisierung besprochen, in die Überprüfung mitaufgenommen. Erkenntnisse daraus können dann im darauf folgenden Fahrplanverfahren angewendet werden. Das überarbeitete Planungskonzept soll diese Ziele und Wünsche beinhalten, jedoch zwingend auch die veränderten Rahmenbedingungen (u. a. Angebotsverordnung und neues Buskonzept als Referenzzustand) sowie Absichten und Ziele der VZO und umliegenden Gemeinden berücksichtigen. Der aktualisierte Bericht kann somit als notwendige Planungsgrundlage für die Weiterentwicklung des ÖV-Angebotes in der Stadt Wetzikon verwendet werden.

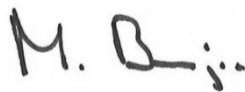
An dieser Stelle soll zudem erwähnt sein, dass in Wetzikon bereits ein niederschwelliges Angebot be-steht: Der Verein Nachbarschaft Wetzikon / Seegräben bietet mit dem "Nachbarschaftsauto" einen Fahrdienst mit Personenwagen für Einwohner/innen von Wetzikon und Seegräben, die selbstständig wohnen, jedoch mobilitätseingeschränkt sind und deshalb den öffentlichen Verkehr nicht benützen können, an.

Da wie obenstehend ausgeführt, die bezeichneten Ziele bereits sichtbar sind, diskutiert werden und die Stadt Wetzikon zusammen mit den VZO das Planungskonzept aus dem Jahr 2008 aktualisiert, empfiehlt der Stadtrat, das Postulat nicht zu überweisen.

Im Namen des Stadtrates

A stylized, handwritten signature in black ink, appearing to read 'R. Rüfenacht'.

Ruedi Rüfenacht
Präsident

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Bunjes'.

Martin Bunjes
Stadtschreiber